



Alpes-Maritimes: Einbruch bei Fußballspieler des OGC Nizza. Schaden von 300.000 Euro.

Mario Leminas Haus wurde am Sonntag, dem 10. Oktober, ausgeraubt. Drei Frauen, die sich in seiner Wohnung aufhielten, wurden angegriffen.

Das Haus des Fußballspielers Mario Lemina vom OGC Nizza wurde am Sonntag, den 10. Oktober, gegen 21.30 Uhr überfallen. Das meldet Franceinfo unter Berufung auf eine Quelle, die mit den Ermittlungen vertraut ist, und bestätigte damit einen Bericht der Zeitung L'Equipe vom Montag, dem 11. Oktober. Es wurden Schmuck, Kleidung und Luxusgüter gestohlen. Der Schaden wird auf 300.000 Euro geschätzt, so Franceinfo.

Der Mittelfeldspieler war nicht zu Hause, aber drei anwesende Frauen wurden angegriffen.

Drei Kriminelle drangen in das Haus des gabunischen Staatsbürgers ein. Drei Frauen waren anwesend. Ausgerüstet mit Sturmhauben und Handfeuerwaffen bedrohten, fesselten und malträtierten sie die Frauen.

Der Mittelfeldspieler aus Nizza war zum Zeitpunkt des Überfalls nicht zu Hause, da er mit seiner Nationalmannschaft in Gabun an den Qualifikationsspielen zur Fußballweltmeisterschaft 2022 teilnimmt. Die Panther aus Gabun spielen am Montag, 11. Oktober, um 15 Uhr gegen Angola.

Lesen sie auch: Die schockierenden Fotos von Bernard Tapie und seiner Frau nach einem brutalen Überfall am...